



Verbindliche Nutzungsordnung zur Arbeit mit Microsoft Office 365 an der Main-Taunus-Schule

Die Nutzung von Microsoft 365 ist ausschließlich zu schulischen Zwecken bestimmt unter Beachtung und Einhaltung des folgenden Regelkanons.

Wir praktizieren das Prinzip der Datenminimierung, was bedeutet, dass wir datensparsam und zweckgebunden arbeiten. Jeder Teilnehmende ist dazu aufgefordert, eigenverantwortlich mit den eigenen Daten und sensibel und rücksichtsvoll mit den Daten Fremder umzugehen. Die Weitergabe zugewiesener Benutzernamen und Passwörter an Dritte ist unzulässig.

- Die Kommunikation der Schülerinnen und Schüler untereinander und mit Lehrenden ist freundlich, respektvoll und wertschätzend. Unsere Sprache ist gegenüber Einzelnen oder Gruppen niemals diffamierend, herabwürdigend oder gar rassistisch (vgl. StGB [§130](#), [§185](#), [§186](#), [§187](#), [§188](#), [§189](#)).
- Das Anfertigen oder die Weitergabe von Mitschnitten von Videokonferenzen, Telefonaten, Chatverläufen etc. beispielsweise durch Screenshots, Audio- oder Videoaufnahmen ist mit sämtlichen elektronischen Geräten wie z.B. Smartphones, Tablets oder Computern strengstens untersagt.
- Das Verbreiten von pornografischen, gewaltverherrlichenden und rassistischen Inhalten ist rechtswidrig und somit untersagt.
- Das Recht am eigenen Bild ([§ 22 KunstUrhG](#)) bleibt von der gemeinsamen Arbeit in Microsoft 365 unberührt. Schüler- und Lehrerfotos dürfen ausschließlich mit der unmissverständlichen Zustimmung durch eine Einwilligungserklärung der Betroffenen und Abgebildeten erstellt, digitalisiert und verbreitet werden! Dies wird nicht abgedeckt durch die schulische Einwilligung.

Grundsätzlich müssen die Eltern bei Minderjährigen zustimmen, ab dem 14. Lebensjahr Eltern und Schülerinnen und Schüler und ab dem 18. Lebensjahr der/die Volljährige allein.

- Das Verändern von Bildern insbesondere zum Nachteil abgebildeter Personen ist strafbar, was auch für das Erstellen und Veröffentlichen von Bildern des höchstpersönlichen Lebensbereiches gilt ([§201 a StGB](#)). Diese Maßgabe gilt auch für Video- und Tonaufnahmen.



- Jeder trägt die Verantwortung, das [Urheberrecht](#) bei verwendeten Quellen und Materialien zu wahren. Dabei sollte auch grundsätzlich das [Zitatrecht](#) Berücksichtigung finden. Hinweise finden sie hier:

[Checkliste: Texte und Bilder](#)

[Checkliste: Musik und Video](#)

[Checkliste: Musizieren und Theater spielen](#)

[Neues Urheberrecht](#)

Hinweis für Lehrende: Nutzen Sie Open Educational Resources oder entsprechende Angebote (z.B. die FWU-Mediathek oder Tutor) über einen kostenlosen Account beim Medienzentrum des MTK: <https://www.medienzentrum-main-taunus.de>

- Eine Übermittlung personenbezogener Daten durch die Schule an Microsoft zur Nutzung von Office 365 findet nicht statt. Es wird ein anonymisiertes Pseudonym verwendet.

Nicht übermittelt werden personenbezogene Daten gemäß [Art. 9, Abs. 1 DSGVO](#).

- Für alle Benutzer*innen gilt hinsichtlich der Übermittlung von Daten:

Nicht übermittelt werden dürfen sensible Daten, wie z.B. ärztliche Atteste, (Sonderpädagogische) Gutachten, Förderpläne, Ordnungsmaßnahmen, Prüfungsunterlagen, Klassenbücher/ Kurshefte, Bewertungen jeder Art (bspw. Notenlisten, Notizen zur Genese von mündlichen und schriftlichen Noten, Entschuldigungen, Klassenkonferenzprotokolle).

- Alle Nutzenden verpflichten sich, ihre privaten Endgeräte hinsichtlich eines aktuellen Virenschutzes regelmäßig zu überprüfen und aktuell zu halten!
- Personenbezogene Daten auf portablen Endgeräten (z.B. USB-Stick, Smartphone, Tablet, Notebook etc.) sind durch ein [Passwort](#) oder durch eine PIN zu schützen.

Bei Zuwiderhandlungen insbesondere im Falle nicht zulässiger Übermittlungsvorgänge personenbezogener Daten (hierzu zählen auch Bilder) können Haftungsansprüche gegenüber Einzelpersonen geltend gemacht werden sowie zivil-, strafrechtliche und pädagogische Konsequenzen nach sich ziehen!